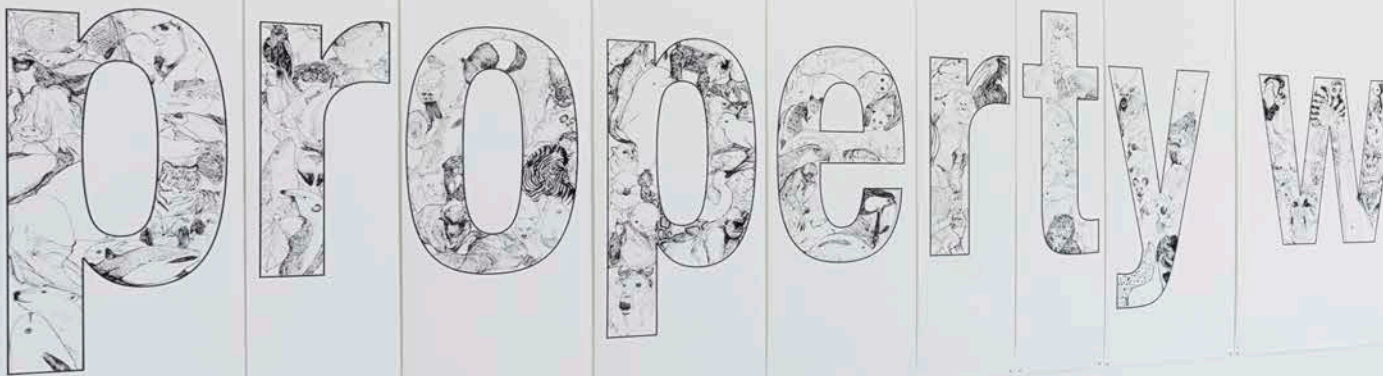


OLIVER RESSLER



PROPERTY

Property Will Cost Us the
Earth

Property Will Cost Us the Earth

Eine grafische Arbeit von Oliver Ressler

Tuschezeichnungen auf Hahnemühle Paper, 950 x 112 cm, 2021

Zeichnungen von Claudia Schioppa

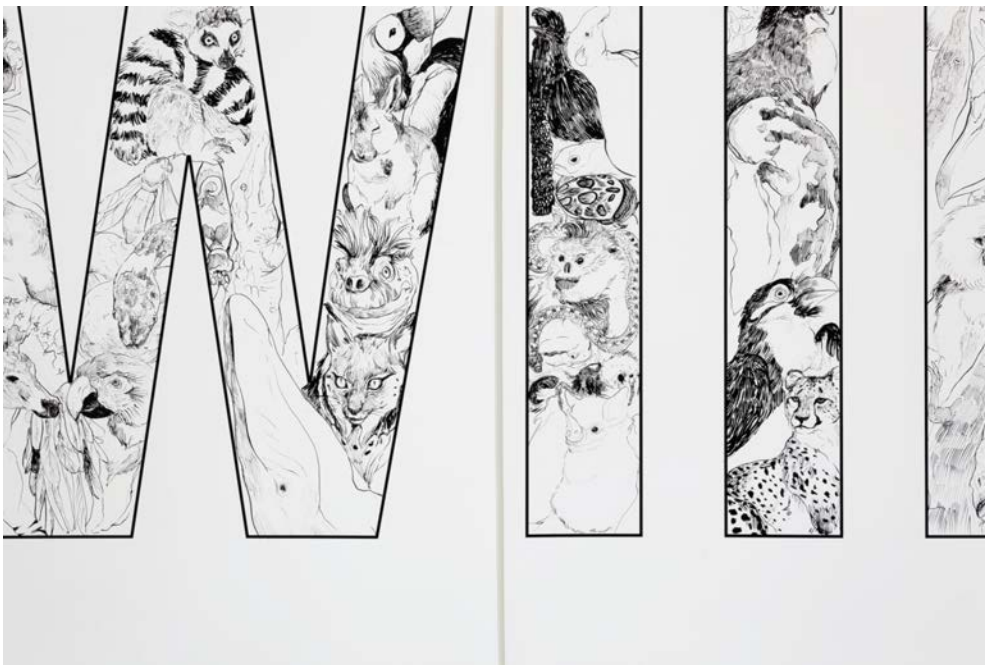
Der Titel *Property Will Cost Us the Earth* ist ein Satz aus Andreas Malms Buch „How to Blow Up a Pipeline“ (1), in dem der Autor die Verantwortung des Kapitals für die Zerstörung von Leben sowie der Existenzgrundlagen in einer überhitzten Welt zeigt. Von da aus argumentiert er weiter für die Notwendigkeit einer neuen Welle des Widerstands, der für ein weltweites Verbot von neuen CO2 absondernden Gerätschaften eintritt. Vermögenswerte müssen gestrandet und Investitionen abgeschrieben werden. Doch keine Regierung der Welt wagt es, vermeintlich sakrosankte Eigentumsrechte anzugreifen. Deswegen, schreibt Malm, muss Eigentum durch Sabotage und Zerstörung beschlagnahmt werden.



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Neuer Berliner Kunstverein, Berlin, 2022. Photo: Jens Ziehe



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Neuer Berliner Kunstverein, Berlin, 2022. Photo: Jens Ziehe

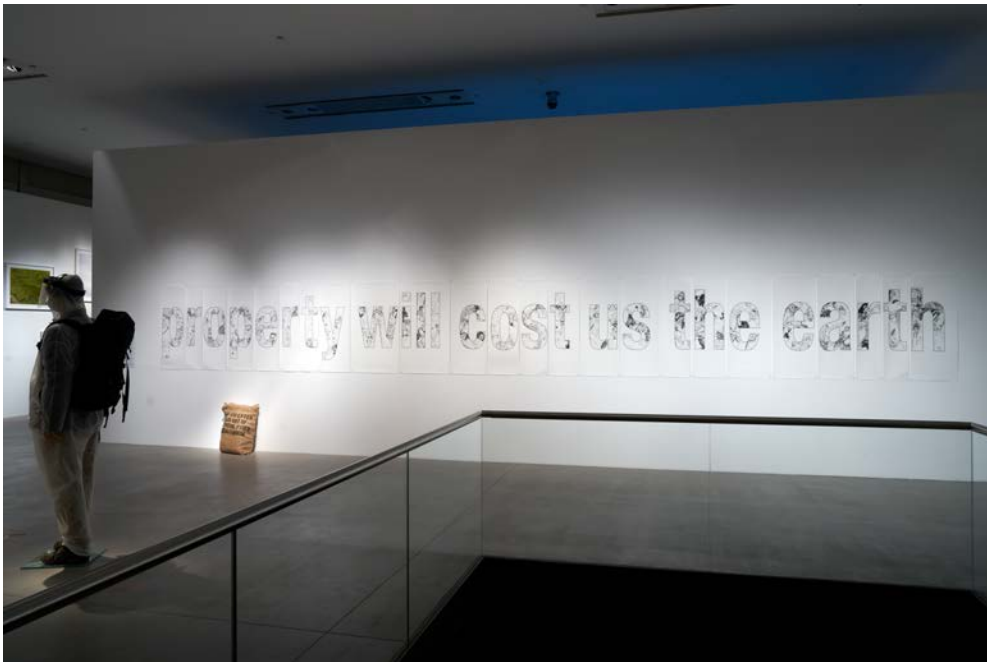


"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Tallinn Art Hall, 2022. Photo: Paul Kuimet

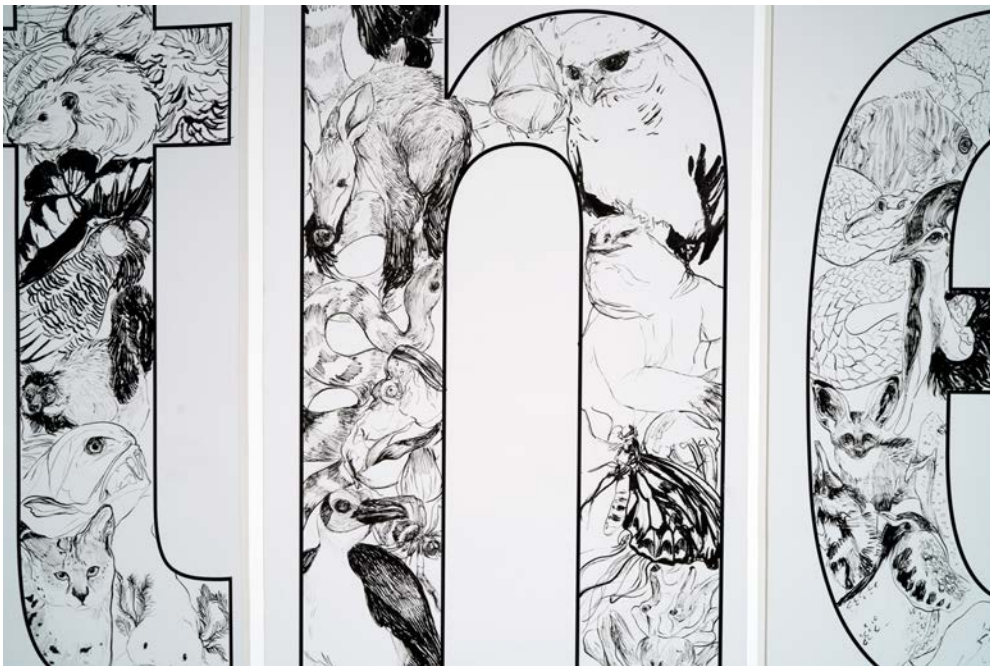
From a distance, the fonts forming the large-scale text *Property Will Cost Us the Earth* wirken die Buchstaben, die den großformatigen Text *Property Will Cost Us the Earth* formen, wie unregelmäßiges Grau. Betrachtet man sie jedoch näher, erkennt man Zeichnungen von Tieren. Die Buchstaben bestehen aus Tuschezeichnungen von hunderten bedrohten Spezien der Tierwelt. Die gezeigten Säugetiere, Vögel, Fische, Amphibien, Reptilien und Insekten sind alle gefährdet: sie alle scheinen in der IUCN Red List (2) von 38.500 Arten auf, die von der Auslöschung bedroht sind.



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Museum of Contemporary Art Zagreb, 2021. Photo: Boris Berc



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Museum of Contemporary Art Zagreb, 2021. Photo: Boris Berc



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Museum of Contemporary Art Zagreb, 2021. Photo: Boris Berc



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Museum of Contemporary Art Zagreb, 2021. Photo: Boris Berc



"Property Will Cost Us the Earth". Installation view: "Barricading the Ice Sheets" (solo show), Museum of Contemporary Art Zagreb, 2021. Photo: Boris Berc

Die anschaulichen Zeichnungen von *Property Will Cost Us the Earth* legen eine ebenso anschauliche Wahrheit offen.

Die Menschheit hat schon eine Phase erreicht, die die Wissenschaft das 6. Massensterben nennt. Die Aussterberate der Tiere und Pflanzen ist die höchste seit dem Aussterben der Dinosaurier vor 65 Millionen Jahren. Die Tuschezeichnungen zeugen von der Vielfalt des Lebens, das bereits jetzt gefährdet ist und bald in katastrophaler Gefahr sein wird, wenn wir das Kapital weiter *business as usual* machen lassen.

(1) Malm, Andreas; *How to Blow Up a Pipeline*. London, New York: Verso, 2021

(2) <https://www.iucnredlist.org>

Das Werk wurde im Rahmen des FWF-Projekts „Barricading the Ice Sheets“ realisiert (FWF: AR 526).